

Wärmepumpenatlas – Gebäudeeigentümer zur Energiewende motivieren

PraktikantIn/WerkstudentIn



Du willst einen aktiven Beitrag zur Energiewende leisten? In Gebäuden fallen aktuell rund ein Viertel aller CO₂-Emissionen in Deutschland an. Zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens müssen die Emissionen der privaten Wärmeversorgung signifikant sinken. Wärmepumpen können dabei eine Schlüsselrolle spielen. Das Ziel des Projekts „Wärmepumpenatlas“ (www.ffe.de/990) ist eine Bewertung der Einsatzmöglichkeiten verschiedener Wärmequellen für jedes einzelne Wohngebäude in Deutschland. Zur Information der Gebäudeeigentümer werden die Ergebnisse auf einer Webseite veröffentlicht.

Du studierst einen natur-, ingenieurwissenschaftlichen oder vergleichbaren Studiengang und willst deine analytischen Fähigkeiten in einem motivierten Team erweitern? Ein Vereinsziel der Forschungsstelle für Energiewirtschaft e. V. ist die Aus- und Weiterbildung von Studierenden und AbsolventInnen. Somit setzt sich die Belegschaft aus jungen, motivierten ForscherInnen zusammen. Die inhaltliche Breite der FFE hilft dir Kontakte zu knüpfen und dein Netzwerk zu erweitern.

Du kannst Probleme kreativ lösen und willst dich aktiv einbringen? Herausforderungen lösungsorientiert und mit Einfallsreichtum zu meistern wird hier aktiv gefördert. Hierbei ist es ausdrücklich gewünscht, dass du deine eigenen Ideen einbringst. Im Vordergrund steht dabei deine fachliche Weiterbildung und der Einblick in wissenschaftliche Arbeitsprozesse im Rahmen einer offenen Feedbackkultur.

Dann bewirb dich jetzt für eine Stelle als PraktikantIn oder WerkstudentIn an der FFE! Ziel der ausgeschriebenen Stelle ist es, die berechneten (Zwischen-)Ergebnisse zu den Einsatzmöglichkeiten von Wärmepumpen kritisch zu analysieren. Hierbei kannst du die Ergebnisse visualisieren und detailliert analysieren, um Abweichungen des Modells zu erkennen und Vorschläge zur Weiterentwicklung der Auswertungsmethoden zu erarbeiten. So kannst du zum Erfolg des Projekts beitragen und helfen Gebäudeeigentümer über Ihre Möglichkeiten zum Einsatz von Wärmepumpen zu informieren.

Deine Aufgaben umfassen:

- Einarbeitung in bestehende Methoden zur Bewertung der Wärmequellen Luft, Erde und Sonne
- Entwicklung von Ansätzen zur Auswertung der Daten (z.B. visuell oder statistisch)
- Benchmarking der Ergebnisse mittels detaillierten Geodaten oder statistischen Vergleichsgrößen
- (Weiter-)Entwicklung der Methoden zur Bewertung des Wärmebedarfs bzw. der Wärmequellen

Unsere Erwartungen an dich:

- Eigeninitiative und selbstständige Arbeitsweise
- Programmierkenntnisse (z.B. SQL) von Vorteil
- Studienfach der Natur- oder Ingenieurwissenschaft oder vergleichbar

Beginn: ab sofort

Dauer: mindestens vier Monate, gerne länger

Ansprechpartner/in

Simon Greif

Tel.: 089 / 158121-58

Aussagekräftige Bewerbungen mit Anschreiben, Lebenslauf, Hochschul- und Arbeitszeugnissen, aktuellem Notenspiegel und ggf. Empfehlungsschreiben bitte per Email an bewerbung@ffe.de senden.